

VPK – Bundesverband privater Träger  
der freien Kinder-, Jugend- und Sozialhilfe e.V.



VPK-Bundesverband e.V. • Albestraße 21 • 12159 Berlin

zentrales adhs-netz  
Universitätsklinikum Köln  
Frau Lea Sulprizio  
Pohligstr. 9

50969 Köln

Bundesgeschäftsstelle  
Albestraße 21  
12159 Berlin

Telefon: 030/89 62 52 37  
Fax: 030/63 42 54 13  
E-Mail: [info@vpk.de](mailto:info@vpk.de)  
Internet: [www.vpk.de](http://www.vpk.de)

20.04.2022

### ***Stellungnahme zur Tätigkeit des zentralen adhs-netzes***

Sehr geehrte Frau Sulprizio,

gerne geben wir eine kurze Rückmeldung zur Arbeit des zentralen adhs-netzes.

Wie im Tätigkeitsbericht beschrieben, zeigte auch das Jahr 2021, dass ein sehr hoher Informationsbedarf zum Thema AD(H)S in Deutschland vorliegt. Ein überzeugender Beweis der Notwendigkeit dieser Arbeit ist darin zu erkennen, dass neben den Betroffenen und den Professionellen aus verschiedensten Bereichen inzwischen auch die Presse auf die migrierte Seite aufmerksam wurde. Dadurch kann die Presse dieses wichtige Thema mit gut aufbereiteten Informationen und Materialien in die Verbreitung bringen.

Auch wenn die Zugriffszahlen insgesamt etwas gesunken sind, dürfen Sie zurecht auf das zurückliegende Jahr stolz sein. So sind die Besuchszahlen vor dem Hintergrund des Themas Corona doch mehr als erstaunlich einzuschätzen, denn viele Menschen hatten durchaus andere Schwerpunkte der Lebensbewältigung.

Weiterhin auffällig im positiven Sinne war die Tatsache, dass scheinbar schon frühzeitig nach Ursachen und Auswirkungen von AD(H)S auf den Seiten gesucht wird, sodass den Betroffenen auch viel früher ein angemessener Umgang zuteil werden kann.



Seite 2

Nachdem das Thema AD(H)S im Alter viele Jahre nur stiefmütterlich behandelt wurde, steckt in der neuen Website viel Potenzial für diese Gruppe von Betroffenen. Hier bleibt zu hoffen, dass die Aufklärung durch das adhs-netzwerk weiterhin Vorschub bei der Aufklärung leisten kann.

Abschließend zeigte sich, dass der beschrittene Weg, der Vernetzung, außerordentlich hilfreich ist, um möglichst viele Betroffenen und Professionelle zu erreichen, sodass daraus die benötigten Hilfestellungen erwachsen können.

Wir bedanken uns für die gute Arbeit und verbleiben

mit freundlichen Grüßen



i.A. Matthias Raudat

Delegierter

VPK-Bundesverband privater Träger

der freien Kinder-, Jugend- und Sozialhilfe e.V.

